

Corona-Lockdown! Was bedeutet das für den Tourismus in Erfurt?

Abstract der Seminarfacharbeit von Johanna Heiland, Paulin Hoyer, Juliana Maul und Samira Stolze

Einer der aufstrebenden Wirtschaftszweige in Erfurt ist der Tourismus. Die gute Erreichbarkeit und die zentrale Lage machen Erfurt zum optimalen Standort für Messen, Kongresse und Events sowie zum schnell zu erreichenden Städte- und Kulturreiseziel. Die Covid-19-Pandemie bremste dieser Entwicklung ex abrupto ab.

Das Ziel unserer Arbeit war es, den Umgang verschiedener Branchen mit der Corona-Lage zu erforschen und herauszufinden, wie die einzelnen Bereiche den Tourismus wieder ankurbeln können. In unserer Arbeit haben wir uns auf die Folgen des Lockdowns, auf die Entwicklung des Tourismus während und nach der Krise konkret auf die Stadt Erfurt sowie auf den Städtetourismus fokussiert.

Kern unserer Untersuchungen waren Experteninterviews in den Bereichen Kultur, Gastronomie, Events und BUGA 2021. Bei unseren persönlichen Gesprächen mit Vertreter/-innen der touristischen Einrichtungen haben wir viele Fragen zur Umsetzung der Richtlinien von Corona-Maßnahmen, zu neuen Möglichkeiten der Präsentation von Ausstellungen oder Aufführungen in Theatern, den aktuellen Einschränkungen des BUGA-Besuchs, dem Einfluss der BUGA auf den Tourismus in Erfurt, den Auswirkungen auf Arbeitnehmer/-innen, den Perspektiven für die Gastronomie und der Bilanz des Erfurter Altstadtfestes stellen können.

Das Coronavirus hat den Erfurter Tourismus auf den Kopf gestellt wie kaum eine andere Branche. Wir konnten herausfinden, dass es den einzelnen Akteuren der Tourismusbranche in Erfurt möglich ist, den Wirtschaftszweig aufrecht zu erhalten, trotz einer starken Abhängigkeit der touristischen Entwicklung von der Infektionslage. Besonders auffällig ist bei allen Themengebieten, dass das zukünftige Reise- und Konsumverhalten der Menschen in besonderer Abhängigkeit mit den Events, der Kultur und der Gastronomie einer Stadt steht.

Aber welche Bedeutung hat dies für die Zukunft des Städtetourismus? Die Branchen werden weiterhin auf staatliche Unterstützungen, das zukünftige Kundenverhalten und neue Formen der Kommunikation und Zusammenarbeit angewiesen sein. Um den Tourismus in Erfurt zukünftig attraktiv zu gestalten, sind innovative Ideen, neue Kultur-Hotspots und interessante Veranstaltungen als "Besuchermagneten" notwendig.

